

# Einzelprojekte

Stiftung Hilfe mit Plan

Bramfelder Str. 70 22305 Hamburg

Telefon (0 40) 611 40-170

[www.plan-stiftungszentrum.de](http://www.plan-stiftungszentrum.de)

## Deutschland



### „Fit mit Plan für die Zukunft“ Unterstützung für den Berufseinstieg

#### Herausforderungen

Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien bzw. mit Migrationshintergrund haben in Deutschland häufig Schwierigkeiten, im Arbeitsleben Fuß zu fassen. Ungefähr 3.000 Jugendliche in Hamburg haben keinen Ausbildungsplatz. Die Gründe hierfür sind vielschichtig: Fehlende Deutschkenntnisse, mangelnde Förderung durch die Familien oder fehlende Qualifikation und Motivation sind oft die Ursache, warum diese Jugendlichen arbeitslos sind. Aber auch die hohe Konkurrenz auf dem Ausbildungsmarkt führt dazu, dass viele Jugendliche, gerade mit Migrationshintergrund, das Schlusslicht bilden. Ein Zustand, den eine Gesellschaft so nicht akzeptieren kann.

#### Ziel des Projektes

Wer jungen Menschen zuhört und ihr Vertrauen gewinnt, kann sie bewegen und zum Nachdenken bringen. Durch das Projekt „Fit mit Plan für die Zukunft“ sollen Jugendliche nachhaltig gefördert und ihr Potential dort geweckt werden, wo Arbeitgeber Defizite sehen. Jeder Jugendliche hat Fähigkeiten, doch lassen diese sich nicht allein in Schulnoten ablesen.

Das Ziel von „Fit mit Plan für die Zukunft“ ist es, benachteiligte Mädchen und Jungen, denen es an Unterstützung durch Schule und Familie mangelt, durch Workshops und Praktika so zu fördern, dass sie eine

betriebliche Ausbildung erhalten oder auf eine weiterführende Schule gehen können.

Um dieses Ziel zu erreichen, haben die Stiftung Hilfe mit Plan und die Türkische Gemeinde Hamburg ihr Know-how und ihre Erfahrungen zusammengelegt: Mit unseren modular aufgebauten Workshops in der 9. und 10. Klasse gelingt es, benachteiligte Jugendliche aus sozial schwierigen Stadtteilen Hamburgs auf das Arbeitsleben vorzubereiten.

#### Stimmen aus dem Projekt

„Gefallen hat mir das Bewerbungstraining und dass wir uns so intensiv auf das Gespräch vorbereiten konnten. Durch das Projekt habe ich meinen jetzigen Ausbildungsplatz gefunden. Die Möglichkeit einer Ausbildung in der Verwaltung kannte ich ja vorher gar nicht.“ (Zeynep, 16 Jahre)

„Durch die Teilnahme an den Workshops habe ich an Selbstvertrauen gewonnen und meine Deutschkenntnisse verbessert. Ich möchte jetzt weiterlernen, damit ich meinen Traumberuf bekomme.“ (Ivan, 17 Jahre)

Die Jugendlichen lernen theoretisch und praktisch, die eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen, erste Schritte ihres Werdegangs zu planen und sich erfolgreich zu bewerben.

#### Ausgangssituation

Hamburg-Billstedt ist ein Stadtteil, der als sozial benachteiligt gilt: niedriges Bildungsniveau, großer Anteil an Hartz IV-Empfängern, 47% Migranten. Derzeit werden 60 Schülerinnen und Schüler aus 13 verschiedenen Herkunftsländern in Billstedt betreut. Dreiviertel der Teilnehmer sind Mädchen – ein Erfolg, da Mädchen häufig weniger Entwicklungsmöglichkeiten gegeben werden als Jungen. Mit der Teilnahme ändert sich dies: Die Mädchen bekommen die Chance, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Dies stärkt ihr Selbstbewusstsein und sie gehen mit einem positiven Selbstbild zuversichtlich in die Arbeitsplatzsuche.

## Die Projektmaßnahmen

„Fit mit Plan für die Zukunft“ verbindet Aspekte wie Bewerbungen schreiben, Selbstreflektion, Einstellungstests und Elterngesprächsrunden miteinander. Die Unterstützung der Eltern, vor allem der Mütter, ist ein entscheidender Faktor innerhalb dieses Projektes. Wichtig ist hierbei das Verstehen und Mittragen der Berufswahl ihrer Kinder, denn dadurch erfahren die Jugendlichen einen für ihren Erfolg wichtigen Beistand.

In Klasse 9 wird in den Workshops die Grundlage gelegt: Was sind meine Interessen, welche Berufsfelder gibt es und was für Bewerbungsunterlagen brauche ich?

Darauf aufbauend werden in den Workshops in Klasse 10 Bewerbungen geschrieben, Bewerbungsgespräche organisiert, Assessmentcenter abgehalten und eine Bildungsreise durchgeführt. Die Schüler lernen, wie sie ans Ziel kommen und stärken dadurch auch ihr Selbstbewusstsein.

Eine Besonderheit des Projektes ist, dass die Schüler eine Bewerbung einreichen müssen, wenn sie daran teilnehmen möchten. Dies zeigt uns, dass sie motiviert sind und sich den Anforderungen stellen wollen.



## Unterstützen Sie „Fit mit Plan für die Zukunft“

Die gesamten Projektkosten betragen 160.000 Euro.

Für die zweijährige Teilnahme eines Schülers oder einer Schülerin für zwei Jahre entstehen Kosten in Höhe von 2.700 Euro. Damit können Sie junge Menschen und seine Familie unterstützen, einen guten Einstieg in das Berufsleben zu erhalten. Damit haben alle Jugendlichen die gleichen Chancen, ihren Weg erfolgreich zu gehen.



## Beispiel eines Schülers

Zu Beginn des Projektes war Ivan (jetzt 17) ein verunsicherter Junge, der kaum zu sprechen wagte. Da seine Familie erst seit seinem 12. Lebensjahr in Hamburg lebt, war Deutsch für ihn vor allem eine Fremdsprache. Mitschüler lachten, wenn er sich in der Schule zu Wort meldete.

Ivan hat sich im Laufe des Projektes so positiv entwickelt, dass er sich zugetraut hat am Abschlussabend einen kurzen Vortrag zu halten. Er wurde in den Workshops immer wieder ermutigt, kleine Präsentationen zu halten und vor der Gruppe zu sprechen. Dies hat ihm geholfen: Ivan macht jetzt sein Fachabitur und möchte Architekt werden.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, spenden Sie bitte auf das Konto

Stiftung Hilfe mit Plan  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 700 205 00  
Konto 88 75 707

unter Angabe des Projektnamens  
„Fit mit Plan für die Zukunft“